



Pfad: [Home](#) → [Produkte](#) → [Mainboards](#) → [Sockel 7](#) → [Intel VX/HX/FX-Chip](#) → [HOT-541](#) → [Info/FAQ](#)

Mainboard HOT-541

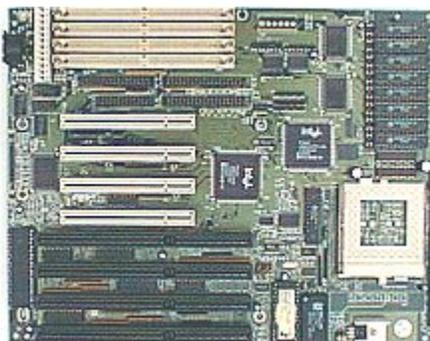


Bild: HOT-541 mit asynchronem Cache

Informationen und Lösungen

Bios-Version

Während des Boot-Vorgangs wird die Bios-Version angezeigt, zB: "541WUQ0D"

Die ersten drei Ziffern bezeichnen das Mainboard: HOT-541

Die Buchstaben "U" (= UMC), "S" (= SMC) und "N" (= National) beziehen sich auf den Hersteller des I/O-Kontrollerchips U49.

Die beiden letzten Ziffern bezeichnen die Versionshöhe. (Hexadezimale Zählweise: 1, 2, ..., 9, A, B, C, D, E, F, 10, ...)

für die Auswahl der passenden Bios-Version sind zwei Kriterien zu berücksichtigen:

- 1) I/O-Kontrollerbausteins (U49) neben den mittleren PCI-Slots
- 2) Hersteller des Flash-EPROMs (AWARD-Bios-Aufkleber abziehen, siehe Text weiter unten).

Bios-Versionen	I/O-Kontroller-Chip Hersteller		
Flash-EPROM	National (N)	SMC	UMC
von Intel (i)	541WNB0A	541WSB0B	541WUQ10
nicht von Intel	541WNQ13	541WSQ13	541WUQ20

Die höchste Bios-Version, die sich auf HOT-541 Mainboards mit "Intel"-Flash-EPROMs programmieren läßt, ist 541xxx10!

Bios-Update

Ab Intel Pentium P55C MMX, AMD K5 PR150 und AMD K6 166 MHz ist die Bios-Version 541Wxx13 vorgesehen. HOT-541 Mainboards wurden zum größten Teil mit Flash-EPROMs der Marke "Intel" ausgestattet, die man an einem aufgedruckten "i" unter dem AWARD-Bios-Aufkleber erkennt. Dieses EPROM läßt sich auf HOT-541 nur bis Bios-Version 541Wxx10 updaten; nach einem Update auf eine höhere Version läßt sich der Rechner nicht mehr starten. Mit Flash-EPROMs anderer Hersteller (z.B. "MX") besteht keine Einschränkung.

Nur für Hardware-Profis: Das Intel-Flash-EPROM läßt sich mit einem Trick mit Hilfe eines zweiten Mainboards unter Umständen dennoch auf höhere Versionen als 541Wxx10 updaten, wobei der Anwender -wie bei jedem Bios-Update - die volle Verantwortung trägt:

Man nehme ein Mainboard mit AWARD-Bios (nicht HOT541 oder HOT553) und starte das Flash-Programm soweit, bis die Bestätigung zur Ausführung der Bios-Programmierung erwartet wird. Zu diesem Zeitpunkt tausche man während des Betriebs das EPROM mit dem zu programmierenden EPROM aus (Programmierspannung 12V!) und starte dann den Programmiervorgang. Nach entsprechender Aufforderung den Rechner ausschalten und EPROMs wieder zurücktauschen.

Plug and Play (PnP)

ISA-Erweiterungskarten mit Plug and Play Standard werden erst ab BiosVersion 541Wxx0D unterstützt. Versucht man

den Rechner mit einer älteren Bios und PnP-Karten zu booten, läßt sich das Bios-Update in der Regel nur noch durchführen, wenn ausschließlich eine ISA-Grafikkarte bestückt ist.

PB Cache Modul (Aufrüstung des externen Caches auf 512 kB)

Ehemals wurde der externe Cache der Mainboards mit Standard SRAM (einzelne Chips im DIL-Gehäuse) realisiert. Moderne Mainboards verwenden inzwischen fast ausschließlich Pipeline-Burst-Cache. Die Behandlung des externen Caches vom Mainboard HOT-541 ist abhängig von der Version:

- 1) Standard SRAM kann mit gleichen Bausteinen aufgerüstet werden oder durch PB-Cache ersetzt werden.
- 2) Falls kein weiterer Cache auf dem Mainboard bestückt sein sollte, dann muß ein eventuell aufgestecktes Cache-Modul mit 3 Chips bestückt sein.
- 3) Falls bereits onboard 256 kB PB-Cache vorhanden sind, ist für die Aufrüstung ein Modul mit nur 2 Chips erforderlich
- 4) Es sind auf jedem Fall Module von Shuttle Computer zu verwenden.
- 5) Keine PB-Cache Aufrüstung auf 512kB im Zusammenhang mit einer Cyrix/IBM 6x86 P166+ CPU möglich.

Interrupt 12

Der Interrupt 12 ist für PCI-Bus oder PS/2-Maus verfügbar, nicht jedoch für ISA-Karten.

Spannungsregler-Module sind nicht mehr lieferbar!

Links zu diesem Thema:

- [Kurze tabellarische Übersicht](#)
- [Sockel 7 Mainboards mit Intel VX/HX/FX-Chipsatz](#)
- [Intel Pentium MMX Prozessor \(P55C\)](#)
- [Intel Pentium MMX \(P55C\) läuft nicht mit 200/233 MHz?](#)
- [Welches Mainboard ist mit AMD K6 kompatibel?](#)
- [Der 6x86 Prozessor auf HOT-541 und HOT-553](#)
- [PS/2-Maus-Adapter \(Slotblech\)](#)
- [Spannungsregler-Modul](#)
- [HOT-105 \(und HOT-1051\) Spannungsregler-Module](#)
- [HOT-106 Spannungsregler-Modul](#)
- [Cache-Modul](#)
- [Besonderes Cache-Modul für HOT-541 mit 3 Chips](#)
- [Hat mein Shuttle Mainboard ein Jahr-2000-Problem?](#)
- [BIOS-Updates für Mainboards mit Sockel 7 und älter](#)
- [Der "Cacheable Area"](#)
- [Intel 430FX Chipsatz \(Trit. I\) Chipsatz](#)

Download HOT-541

Download-Dateien:

- [Bios-Update 541WUQ10 \(Mainboard HOT-541\)](#)
- [Bios-Update 541WUQ20 \(Mainboard HOT-541\)](#)
- [Info: IDE Busmaster Function für Windows 95b/95c/98](#)
- [Intel\(R\) INF Installation Utility PV 3.3.0.2 \(Patch für Windows 95, only\) 603kB](#)
- [Englisches Handbuch HOT-541 Ver 2.3 \(PDF, 1872kB\)](#)
- [Englisches Handbuch HOT-541 Ver 2.5 \(PDF, 852kB\)](#)
- [Deutsches Handbuch HOT-541 Ver 2.3 \(PDF, 1694kB\)](#)
- [Deutsches Handbuch HOT-541 Ver 2.5 \(PDF, 1888kB\)](#)
- [Download the FREE Acrobat Reader Software](#)

Druck-Version der Originalseite: http://de.shuttle.com/541_faq.htm

Shuttle Computer Deutschland - Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Datum: 30.4.2008